

FISI SÜDTIROL

MONDAY RECAP

10. Januar 2022



Top informiert in die neue Woche!



MARLENECUP

Am Freitag, 07.01.2022 wurde in Taisten der erste Slalom der MARLENECUP-Rennserie 2021-22 ausgetragen. Auf der vom ASV Taisten bestens präparierten Guggenbergpiste waren rund 150 TeilnehmerInnen, und damit die gesamte Slalomelite des Südtiroler Nachwuchses, sowie einige ausländische Athleten am Start. Tagesbestzeit erzielte bei den Mädchen die für den ASC TZ Überetsch/Unterland startende Landeskaderathletin Alexia Tabarelli. Bei den U18 siegte ihre Vereinskollegin Sophia Festini. Bei den Buben setzte sich nach einem furiosen zweiten Lauf der U21-Landeskaderathlet Raffael Hopfgartner vom ASC Gsiesertal in Szene. In der Kategorie U18 gewann Gianluigi Testa vom ASC Gröden Raiffeisen. Der nächste Marlenecup wird in Form eines Riesentorlaufes auf der bekannten CIR-Piste in Gröden ausgetragen.



RAIFFEISEN GRAND PRIX

Ebenfalls die ersten Wettkämpfe auf Landesebene bestritten die U14 und U16 NachwuchsfahrerInnen mit dem SL-Landescup in Gröden. Rund 250 TeilnehmerInnen waren an den beiden Renntagen am Start. Bei besten Bedingungen konnten manche AthletInnen auch mit sehr hohen Startnummern in die vorderen Ränge hinein fahren. Besonders in Szene gesetzt haben sich in der Kategorie U16 Buben die Athleten des Jahrgangs 2007 vom ASV Seiseralm Skiteam und AST Alta Badia. In der Kategorie U14 gab es sowohl bei den Buben, als auch bei den Mädchen Erfolge für das Seiseralm Skiteam.

VSS KINDERMEISTERSCHAFT

Knapp 700 Kinder haben nach fast 2-jähriger, coronabedingter Rennpause am 09.01.2022 wieder die ersten Rennen der VSS-Kindermeisterschaft bestritten. Bei allen 4 Bezirksrennen fanden die TeilnehmerInnen beste Bedingungen vor. Das Rennfieber ist somit wieder entfacht.



PINOCCHIO SUGLI SCI

Am 08.01.2022 fand die regionale Qualifikation für die Pinocchio Trophäe auf der Guggenberg-Piste in Taisten statt. 250 Teilnehmer in den Kategorien Baby/Kinder kämpften mit großem Einsatz um die Qualifikation für die nationale Bühne am Abetone. Erwähnenswert ist auch ein neuer Partner der FIS, AUTOINDUSTRIALE (Mercedes), der die beiden Wettbewerbe für die Pinocchio-Ausscheidungen finanziell unterstützt.



LANDESMEISTERSCHAFT

Schlinig war am Wochenende, 08.-09.01.2022 Austragungsort der Langlauf-Landesmeisterschaften in der Freistil-Technik in den Disziplinen Gimkana-Cross und Massenstart. Rund 190 TeilnehmerInnen, beginnend mit der Kategorie Baby bis zu den Masterkategorien waren an den beiden Renntagen jeweils am Start und kämpften um die begehrten Medaillenränge.



HUBERT LEITGEB CUP

Bei Kaiserwetter wurde am Dreikönigstag das erste Biathlonrennen um den Hubert Leitgeb Cup 2021-22 ausgetragen. Rund 150 TeilnehmerInnen der Kategorien Baby, Kinder, Schüler und Zöglinge liefen und schossen um den Tagessieg. Die besten AthletInnen des Hubert Leitgeb Cups qualifizieren sich auch für die nationalen Titelkämpfe. Für die Organisation zeichnete der Verein Alta Badia Nordic SC verantwortlich.



ITALIENMEISTERSCHAFT

In Forni Avoltri wurden am 08.-09.01.2022 die Italienmeisterschaften im Kleinkaliber für die Junioren ausgetragen. Eine Silbermedaille konnte für den Landeswintersportverband FISU-Südtirol bei den Junioren Christoph Pircher einheimsen, bei den Anwärtinnen wurde mit einer weiteren Silbermedaille auch Nina Nocker vom ASC Gröden Vizeitalienmeisterin. Christoph Pircher wurde daraufhin von der Rennsportleitung der FISU Mailand für den IBU-Junior-Cup in Pokljuka einberufen.





RODELN

RAIFFEISENPOKAL

Ebenfalls begonnen hat am Wochenende auf der Bergkristallbahn in Platt in Passeier mit dem 1. Jugendrennen die Rennserie um den Raiffeisen-Rodelpokal. Rund 45 TeilnehmerInnen kämpften um die ersten Tagessiege. Die Favoriten setzten sich durchwegs gut in Szene und empfehlen sich somit für höhere Aufgaben. Das Rennen wurde vom RV Passeier in gewohnt perfekter Manier organisiert und die Wetterverhältnisse haben einen weiteren Beitrag für beste Bahnbedingungen geleistet.



JUNIORENWELTCUP LATZFONS

Am Dreikönigstag stand auf der Lahnwiesen-Bahn in Latzfons der 2. Juniorenweltcup auf dem Rennprogramm. Die einheimischen AthletInnen des FIS-Landeswintersportverbandes verbuchten dabei hervorragende Ergebnisse. Das Doppelsitzerpaar Gruber Genetti – Unterholzner gewann das Rennen vor den beiden Mannschaftskollegen Oberhofer- Hofer, bei den Einsitzern der Herren gewann Daniel Gruber vor Alex Oberhofer, auf den Rängen 4-5-6 klassierten sich mit Anton Gruber Genetti, Fabian Brunner und Hannes Unterholzner drei weitere Athleten des Landeskaders. Bei den Mädchen rodelte Ivonne Müller auf Rang zwei, Jenny Castiglioni wurde 4. und Nina Stuffer 7.



SNOWBOARD

FIS Junior Rennen

Die Snowboarder waren am Wochenende im Nachbarland Österreich, in Haus im Ennstal im Einsatz. Auf dem Programm standen zwei FIS-Junior-PGS, bei welchen sich der Nationalmannschaftsfahrer Fabian Lantschner mit Rang 4 und 7, und die Landeskaderathleten Tommaso Felice Da Col mit einem 6. Platz, Elias Zimmerhofer mit einem 7. Rang gut in Szene setzen konnten.

